



Mit Überblick und Umsicht

Geistliches, Organisatorische und Persönliches – ein bunter Strauß an Themen aus dem neuapostolischen Leben hat die jüngste Bezirksapostelversammlung in Zürich (Schweiz) beschäftigt.

Geistliche Belange standen im Mittelpunkt bei der Frage nach der Zukunft der Gemeinden. Für weitere regionale Erörterung ist zunächst auf internationaler Ebene gemeinsam zu definieren, was genau unter einer Gemeinde im geistlichen Sinne zu verstehen ist.

Dazu arbeitet die Bezirksapostelversammlung an einem Grundsatzpapier. Das befasst sich mit den biblischen Grundlagen, ihrer religiösen Funktion und der Abgrenzung zu sozialen Aspekten. Eine zentrale Aussage dabei lautet: „Die Stärke und Glaubwürdigkeit einer Gemeinde misst sich am erlebbaren Geisteswirken und einem von Nächstenliebe geprägten Miteinander ohne Ansehen der Person.“

Die Kirchenmarke registriert

Organisatorisches kam mit dem Thema „Markenschutz“ aufs Tapet. Um den Missbrauch durch Dritte nachhaltig verhindern zu können, werden das Kirchenemblem und der Name „New Apostolic Church“ bei entsprechenden Stellen registriert.

Zum Teil geht das nur auf nationaler Ebene, zum Teil aber auch mit Hilfe internationaler Organisationen wie der „World Intellectual Property Organization“ (Weltorganisation für geistiges Eigentum). Die

Bezirksapostelversammlung erhielt einen Überblick, wie weit die Verfahren in Dutzenden von Staaten vorangeschritten sind.

In den Ruhestand verabschiedet

Persönlich wurde es bei der Verabschiedung von drei Mitgliedern der Versammlung, die zum letzten Mal an diesem Treffen teilnahmen. Sowohl die Bezirksapostel Rainer Storck (Westdeutschland) und Jürg Zbinden (Schweiz) als auch Bezirksapostelshelfer Arnold Mhango (Malawi/Simbabwe) gehen bis zur nächsten Tagung in den Ruhestand.

Arnold Mhango dient seit 2000 als Apostel und sitzt der Bezirksapostelversammlung seit 2003 als Helfer bei. Rainer Storck ist seit 2009 im Apostelamt und seit 2014 in der Verantwortung als Bezirksapostel. Jürg Zbinden wurde 2012 zum Apostel und 2018 zum Bezirksapostel beauftragt.

Mit herzlichen Worten dankte der internationale Kirchenleiter, Stammapostel Jean-Luc Schneider, den drei scheidenden Mitstreitern für ihren Einsatz und wünschte ihnen für den Ruhestand alles Gute.

21. Mai 2024